

Zeitschrift: Freiburger Geschichtsblätter
Herausgeber: Deutscher Geschichtsforschender Verein des Kantons Freiburg
Band: 12 (1905)

Artikel: Peter Falk : ein Freiburger Staatsmann und Heerführer

Autor: Zimmermann, Josef

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330957>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis.

Einleitung S. 1—2.

Ausführliche Titel der öfter angeführten Werke und handschriftlichen Quellen S. 3—4.

Kap. 1. Die Familie Falk in Freiburg S. 5—6 ; Peter Falks Jugend und Lehrzeit S. 6—7 ; Berührung mit dem elsäßischen Humanistenkreis S. 7—9.

Kap. 2. Falks erste amtliche Stellungen S. 10—12 ; Gründung eines eigenen Herdes S. 12—14.

Kap. 3. Falks Teilnahme am Schwabenkriege S. 14—16. Weitere amtliche Stellungen S. 16—17 : Wirken als Gerichtsschreiber (bis 1505), als Vogt von Villarepos, als Schultheiß von Murten (1505—1510). Erstes Hineintreten in die große Politik ; Berührung mit Schinner und den Walliser Verhältnissen S. 17 u. 18.

Kap. 4. Übertragung der Wirren im Wallis auf Freiburger Gebiet S. 18—20.

Kap. 5. Die Prozesse gegen Jörg Auf der Flüh und Franz Arsent S. 21—33. Der Furno-Handel S. 33.

Kap. 6. Falks weitere Beamtungen S. 34. Der kalte Winterzug im Jahre 1511 S. 34—35. Der Pavierzug 1512 S. 35—40.

Kap. 7. Falks römische Gesandtschaft (Nov. 1512—Mai 1513).

a. Sein erster Aufenthalt in Rom (Nov.—Dez. 1512) S. 40—46.

b. Falk auf seiner Gesandtschaft nach Venedig (Dez, 1512—Jan. 1513) S. 46—58.

c. Die Einsetzung Maximilian Sforzas als Herzog von Mailand (Dez. 1512) S. 50—52. — Falks zweiter Aufenthalt in Rom (Febr.—Mai 1513) S. 52—58.

d. Rückreise von Rom (Mai 1513) S. 58—59. -- Falk bei den Truppen im Felde (Juni) S. 60. — Heimkehr (Juli 1513) S. 61.

Kap. 8. Falk als Gesandter in Mailand (Nov. 1513—Nov. 1515).

a. Sein erster Aufenthalt daselbst (Nov. 1513—April 1514) S. 61—71.

b. Sein zweiter Aufenthalt am mailändischen Hofe (Mai—Nov. 1514) S. 71—79.

Kap. 9. Falk in der Heimat (Dez. 1514—April 1515).

- a. Die Familie Peter Falks S. 79—82.
- b. Die Errichtung des Kollegiatstiftes St. Nikolaus in Freiburg S. 82—87.

Kap. 10. Falks erste Wallfahrt nach Jerusalem (April 1515—Jan. 1516) S. 87—91.

Kap. 11. Der Friedensschluß mit Frankreich S. 91—95. — Falks Gesandtschaft nach Paris (Jan.—März 1517) S. 95—99.

Kap. 12. Falks Tätigkeit in den Jahren 1517—1519 S. 99—106.

Kap. 13. Falk als Humanist und Förderer der Wissenschaft S. 106—119.

Kap. 14. Falks zweite Reise nach Jerusalem (Mai—Okt. 1519) S. 119—122. — Sein Tod und sein Testament S. 122—126.

Exkurs No. 1. Kritische Würdigung der Berichte über den Arsent-Prozeß S. 127—131.

Exkurs No. 2. Falks Verhältnis zu Frankreich S. 132—133.

Exkurs No. 3. Daguets Urteil über Falks Verhalten S. 133—136

Anhang S. 137—145.

Personenregister S. 147—150.

